

SONNENKRAFT®

WIR HOLEN DIE ENERGIE VOM HIMMEL



HANDBUCH COMPELLO



COMPELLO

Der Pelletzentralheizungsofen

wurde von folgenden Instituten getestet und überprüft:

Prüfung **Prüfbericht** **Datum**

Wolfgang Kahrer Ingenieurbüro für Verbrennungs- technik, Emissionsmeßtechnik, etc. Kaminzugmessung		Aug 93
Rheinbraun AG, Berlin Bauartzulassung Integra (Feuerung Baugleich mit Compello)	Nr. RB-VF1-Hn-0023/94	Jul 93
Bundesanstalt für Landtechnik Wieselburg-Aktenzahl 058/96 Abgaswerte	Nr. 023/96	Aug 96
Technologisches Gewerbemuseum Prüfstelle für das ÖVE-Prüfzeichen	Nr. 24192/E	Sep 96
Bayr. Landesamt für Arbeitsschutz Arbeitsmedizin u. Sicherheitstechnik TÜV Bayern Bauartzulassung "Compello"	Nr. 13B/3514/59/96	Okt 96
Amt der steierm. Landesregierung "Ü-Zeichen"	Nr. 03-12 S 20-96/1	Dez 96

Vereinbarung gemäß Art. 15 a B-VG über Schutzmaßnahmen betreffend Kleinf Feuerungen

Feuerungen für feste Brennstoffe		Emissionsgrenzwerte (mg/MJ)			
		CO	NOx	OGC	Staub
Händisch beschickt	Biogene Brennstoffe	1100	150 *	80	60
Autom. beschickt	Biogene Brennstoffe COMPELLO***	500 **	150 *	40	60

*) Der NOx-Grenzwert gilt nur für Holzfeuerungen.

**) Bei Teillastbetrieb mit 30% der Nennleistung kann der Grenzwert um 50% überschritten werden.

***) Der Compello unterschreitet die Maximalwerte in allen Punkten wesentlich - gemessen von der Prüfanstalt für Landtechnik in Wieselburg - Prüfbericht Nr. 023/96

Die in der BRD gültigen Grenzwerte der 1. BImSchV vom 15.07.88 sowie die Richtlinien des Bundesamtes für Wirtschaft bei Antrag auf Gewährleistung eines Zuschusses für eine Anlage zur Verfeuerung fester Biomasse werden erfüllt.

COMPELLO

Der Pelletzentralheizungsöfen

Wirkungsgrade und Emissionswerte COMPELLO PELO 3

Typen- bezeich- nung	Brenn- stoff	Wärme- leistung		Wirkungsgrad ²⁾ Abgaswerte				Emissionswerte											
								CO				NO _x		OGC		Staub			
				Meßw.	CO ₂	t _A -t _L	Ford.	Meßwerte		Ford.	Meßwerte		Ford.	Meßwerte		Ford.	Meßwerte		Ford.
		Holz	kW	% NWL	%	% Vol	K	%	mg/MJ	mg/Nm ³ 1)	mg/MJ	mg/MJ	mg/Nm ³	mg/MJ	mg/MJ	mg/Nm ³ 1)	mg/MJ	mg/MJ	mg/Nm ³
Pelletsofen mit der Be- zeichnung Compello	*	9,2	103	85,7	8,8	178	78	89	136	500	61	94	150	18	27	40	14	22	60
	*	2,3	25	88,1	3,8	67	78	232	354	500 3)	84	128	150	33	50	40	19	28	60

- Anmerkung:
- 1) Angabe in mg/Nm³ bei Verbrennungsgaszustand mit 1013 mbar, 0° C, 0% Wassergehalt und 13% Vol. Sauerstoff
 - 2) Wirkungsgradangaben unter Anführung der wesentlichen Abgasdaten
 - 3) Bei Teillast mit 30% der Nennleistung kann der Grenzwert um 50% überschritten werden.

COMPELLO

Der Pelletzentralheizungsofen

Unser Glückwunsch!

Sie haben sich richtig entschieden!

Sie sind nun Besitzer eines der besten Pelletsöfen am Markt. Unsere Pelletöfen sind bekannt für modernste Technologie, gute Verarbeitungsqualität, durchdachtes Design und hohe Betriebssicherheit. Ihr COMPELLO wurde getestet von:

- Rheinbraun AG, BRD
- BLT Wieselburg
- TÜV Bayern
- ÖVE-Prüfung Wien

Wie Sie Ihren Pelletsofen richtig aufstellen und in Betrieb nehmen, erfahren Sie in diesem Handbuch. Bitte lesen Sie es vor der Aufstellung und Inbetriebnahme genau durch.

Sollten Sie jemals ein Problem mit Ihrem COMPELLO haben, wenden Sie sich an Ihren

autorisierten Fachhändler

Er hilft Ihnen gerne!

Wir sind überzeugt, Sie werden die Zeit mit Ihrem COMPELLO sehr genießen!

COMPELLO

Inhalt

WICHTIGE INFORMATIONEN

- Techn. Daten und Abmessungen	6
- Verpackung	7
- Was sind Pellets?	8
- Pelletslieferanten	9
- Heizen mit Holz	11
- Technologie	12

INSTALLATION - ZUSAMMENBAU

- Verbrennungsluft	13
- Rauchgasanschluß	14
- Aufstellung Kaminofen	15
- Seitenverkleidung - Zusammenbau	16
- elektr. Installation	16
- Sicherheitsfunktionen	17
- Einbau Thermostat	18
- Anschlußschema Compello	19

HEIZUNGSEINBINDUNG

- Allgemeines	20
- Schemen	21-22

BEDIENUNG - WARTUNG

- Funktion des Bedienboards	23
- Hinweise - Erstes Anheizen	24
- Anheizen generell	25
- Brennstoffzugabe	26
- Abschalten	26
- Hinweise Wartung	27
- täglich	28
- monatlich	29
- halbjährlich	30
- Bedienboard-Service	30

PROBLEMLÖSUNGEN - GARANTIE

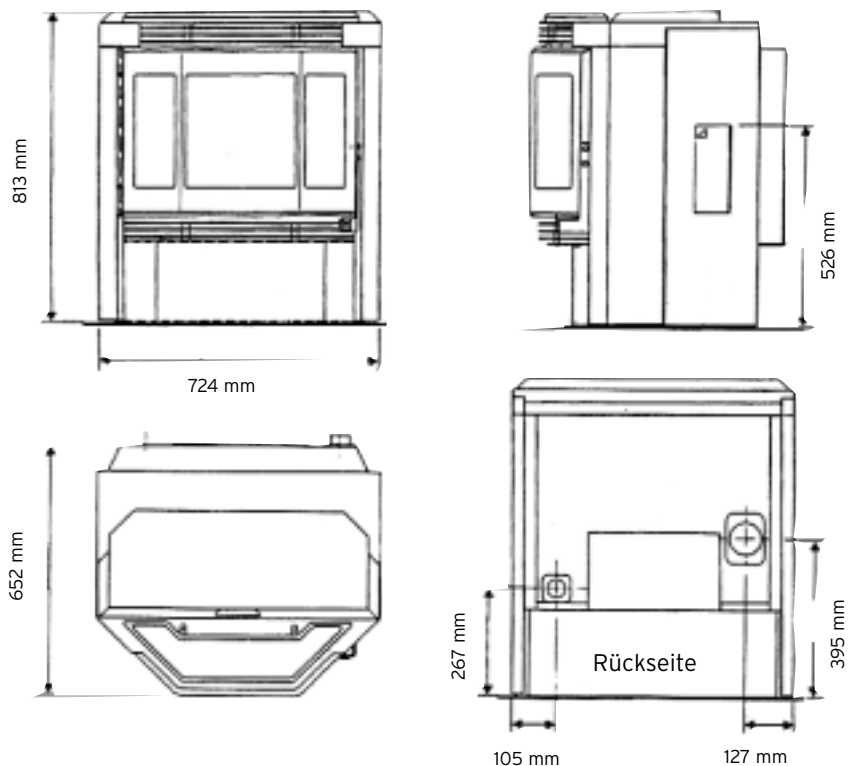
- Hilfe bei Störungen	31
- Garantiebestimmungen	35

COMPELLO

Wichtige Informationen

Technische Daten und Abmessungen

Abmessungen in mm	
Höhe	813 mm
Breite	724 mm
Tiefe	652 mm
Gewicht	135 kg
Rauchrohrabgang	100 mm/76 mm
Heizleistung	2,5 - 9 kW
Strahlungsleistung	1 - 3,5 kW
Wasserleistung	2 - 5,5 kW
Raumheizvermögen	120 - 250 m ³
Brennstoffverbrauch	ca 0,5 - 2,5 kg/h
Leistungsaufnahme	ca 25 - 300 W
Wasserinhalt	3,9 ltr.
Vorratsbehälter für	45 kg Pellets



COMPELLO

Wichtige Informationen

Verpackung

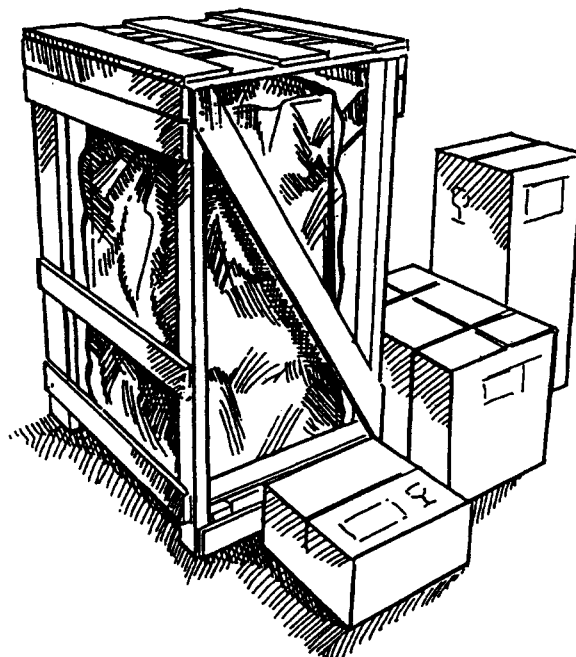
Ihr erster Eindruck ist uns wichtig

- Die Verpackung Ihres neuen Pelletofens bietet einen hervorragenden Schutz gegen Beschädigung. Beim Transport können aber trotzdem Schäden am Ofen und Zubehör entstanden sein.

Bitte prüfen Sie daher Ihren Pelletofen nach Erhalt sorgfältig auf Schäden und Vollständigkeit!
Melden Sie Mängel unverzüglich Ihrem Fachhändler!

- Die Verpackung Ihres neuen Pelletofens ist **sehr umweltfreundlich**.

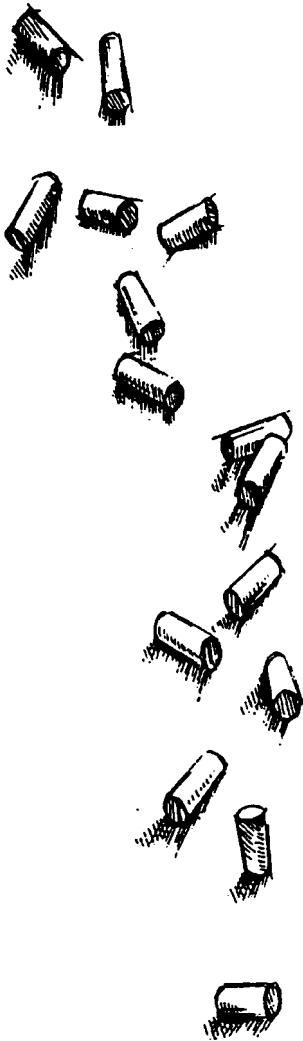
Das Holz der Verpackung ist nicht oberflächenbehandelt und daher ein hervorragender Brennstoff für einen Holzofen.
Der Karton und die Folien (PE) können problemlos den kommunalen Abfallsammelstellen zur Wiederverwertung zugeführt werden.



COMPELLO

Wichtige Informationen

Was sind Pellets?



Pellets werden aus Holzabfällen, von Säge- und Hobelwerken, sowie aus Bruchholz von Forstbetrieben hergestellt.

Diese "Ausgangsprodukte" werden zerkleinert, getrocknet und ohne Bindemittel zum "Brennstoff" Pellets gepresst.

• Spezifikationen für hochwertige Pellets:

Heizwert:	4,5 - 5,3 kWh/kg
Dichte:	min. 650 kg/m ³
Wassergeh.:	max. 8% des Gewichtes
Ascheanteil:	max. 1% des Gewichtes
Durchm.:	ca. 5 - 8 mm
Länge:	unter 30 mm
Inhalt:	100 % Holz (Rindenanteil max. 20%)
Verpackung:	in Säcken, bestehend aus umweltneutralem oder biologisch abbaubarem Kunststoff oder aus Papier 2-3 lagig/ähnlich Zementverpackung)

Bitte verwenden Sie Pellets mit guter Qualität, minderwertiger Pelletsbrennstoff beeinträchtigt die Funktion Ihres Pelletsofens und kann desweiteren zum Erlöschen der Garantie und der damit verbundenen Produkthaftung führen.

• Pelletslagerung

Um ein problemloses Verbrennen der Holzpellets zu gewährleisten ist es notwendig, den Brennstoff trocken und frei von Verschmutzung zu lagern.



COMPELLO

Wichtige Informationen

Pelletslieferanten

Pelletshersteller in Österreich: Mitglieder im PELLETS VERBAND AUSTRIA:

Fa. Umdasch	3300 Amstetten, Reichstraße 23	Tel. 07472/605-2564
Fa. Leitinger Holzindustrie	8551 Wernersdorf 57	Tel. 03466/42319
Fa. Georg Glechner	5230 Mattighofen, Mattseer Straße 8-10	Tel. 07742/2410
Fa. Papst Holzindustrie	8742 Obdach, Kathal 6	Tel. 03578/4020
Fa. Julius Krippel	3204 Kirchberg a. d. Pielach, Sois 106	Tel. 02722/2355
Fa. Loitzl-Holz	8950 Stainach, Salzburger Str. 407	Tel. 03682/245750
Fa. Labee Holzspäne	6460 Imst, Industriezone 23	Tel. 05412/65359
Fa. Koppelstätter	4906 Eberschwang, Aspach 4	Tel. 07753/3880
Fa. Franz Binder	6263 Fügen 283	Tel. 05288/601
Fa. Franz Binder	6200 Jenbach, Tiwagstraße	Tel. 05244/601
Fa. Holzindustrie Pfeifer	6250 Kundl, Liesfeld	Tel. 05338/7337

Pelletshersteller in Deutschland:

Fa. Klinkenberg Brennstoffhandel	34474 Diemelstadt-Ammenhausen	Tel. 05694/573
Fa. Ofenfreund G. Meurer	55543 Bad Kreuznach, Elbinger Str. 23	Tel. 0672/8989890
Fa. Georg Wagner	86637 Wertingen-Geratschhofen, Gewerbestr. 12	Tel. 08272/2248
Fa. Robert Pieh	35428 Langgöns, Am Faurnbacher Rain 3	Tel. 06403/2465
Fa. Alfons Biersack	82377 Penzberg, Seeshaupter Str.2	Tel. 08856/2601
Fa. Schellinger & Co.	88244 Weingarten, Postfach 15 41	Tel. 0751/560940
Fa. Heli Fetzner	78588 Denklingen, Im Lachen 20	Tel. 07424/8230
Fa. BayWa AG	81925 München, Arabellastr. 4	Tel. 089/922 232 99
Fa. Umdasch	82216 München, Arabellastr. 4	Tel. 08141/394602
Fa. ZE Holzsysteme Vertriebs-GmbH	83075 Bad Feinbach, Hocheckstr. 22	Tel. 08066/911
Fa. Allspan Spanverarbeitung GmbH	86459 Gessertshausen, Ausburger Str. 2	Tel. 08238/ 7941
Fa. KWB Vertrieb Fraidl	86704 Tagmersheim, Ottinger Ring 15	Tel. 09094/1467
Fa. Biomassehof Allgäu GmbH	87452 Altusried, Rathhausstr.3	Tel. 08373/7699
Fa. Schellinger	88250 Weingarten, Schießplatz 1	Tel. 0751/56094
Fa. Albert Ludwig	89134 Blaustein, Ottostrasse 9/1	Tel. 07304/966 559
Fa. Umdasch	90518 Nürnberg	Tel. 09187/951 212
Fa. Trocknungsgenossenschaft	90616 Neuhof a. d. Zenn, Am Torbruck 21	Tel. 09107/320
Fa. CompacTec GmbH	93197 Zeitlarn / Ödenthal, Zum Weinberg 3a	Tel. 0941/6966 970
Fa. Gumpff Brennstoffe	97737 Gemünden, Wernfelder Str. 7	Tel. 08007248 0248
Fa. Umdasch	99428 Erfurt	Tel. 03643/8666
Fa. Umdasch	01683 Dresden	Tel. 03524/4400
Fa. Prohadi	02959 Großdüben, Klein-Dübener Str. 6	Tel. 035773/70621
Fa. Umdasch	04509 Leipzig	Tel. 034207/611
Fa. Umdasch	14641 Nauen	Tel. 03321/444542
Fa. Trofula e.G.	15328 Golzow, Genschmarer Str. 20	Tel. 033472/232
Fa. Umdasch	15366 Berlin	Tel. 03342/3983
Fa. Wirtschafts-Kontor Bischof GmbH	15366 Neuenhagen, Marienstr. 19	Tel. 03342/203501
Fa. Vertriebszentrale Natur-und Holzpro.	21400 Holzen	Tel. 04137/505
Fa. Umdasch	24558 Hamburg	Tel. 04193/9907020
Fa. Umdasch	31275 Hannover	Tel. 05132/8339
Fa. Ferihum, Wilhelm Fehring GmbH & Co.	33704 Bielefeld, Postfach 1704 51	Tel. 0521/3981

Inhalt

Pelletslieferanten

Pelletshersteller in Deutschland:

Fa. ZAUG-Wertstoffhof	35398 Gießen, Lahnstr. 201	Tel. 0641/97474-34
Fa. Umdasch	39326 Magdeburg	Tel. 039204/78828
Fa. Umdasch	41189 Rhein-Ruhr	Tel. 02166/9563
Fa. Umdasch	49504 Osnabrück	Tel. 05404/961230
Fa. Umdasch	53578 Bonn	Tel. 02645/953420
Fa. Emil Mann GmbH & Co. KG	57520 Langenbach b. Kirburg	Tel. 02661/6262-0
Fa. Umdasch	63165 Frankfurt	Tel. 06108/600420
Fa. Friedrich Scharr KG	70565 Stuttgart, Liebknechtstr. 50	Tel. 0711/7868-249
Fa. Umdasch	71093 Stuttgart	Tel. 07031/7424720
Fa. Wodtke GmbH	72070 Tübingen-Hirschau, Rittweg 55	Tel. 07071/7003-0
Fa. J. Rettenmaier & Söhne GmbH & Co.	73494 Holzmühle b. Ellwangen/J.	Tel. 07967/152-0
Fa. A+S Häcksel- u. Kompostier. GmbH	74397 Paffenhofen, Stettenklinge 1	Tel. 07046/988-0
Fa. Allspan Spanverarbeitung GmbH	76185 Karlsruhe, Liststr. 22	Tel. 0721/56580-0
Fa. Klaus Fallert - Holzenergie	77767 Appenweiler, Bahnhofstr. 44	Tel. 07805/9676-0

Pelletshersteller in Italien:

Fa. Lanz GmbH	39037 Mühlbach (BZ)	Tel. 0472/849734
Fa. CO.LA.FO	06023 Gualdo Tadino (PG) Fraz. Morano Osteria 104	Tel. 075/9148113

Eignung von verschiedenen Pellets

Eignung von Pellets in versch. Durchmesser:

Wir empfehlen grundsätzlich Pellets mit einem Durchmesser von 5 - 6 mm zu verwenden.
Bei größeren Pellets ist mit Leistungseinbußen und mit Unregelmäßigkeiten bei der Verbrennung zu rechnen.

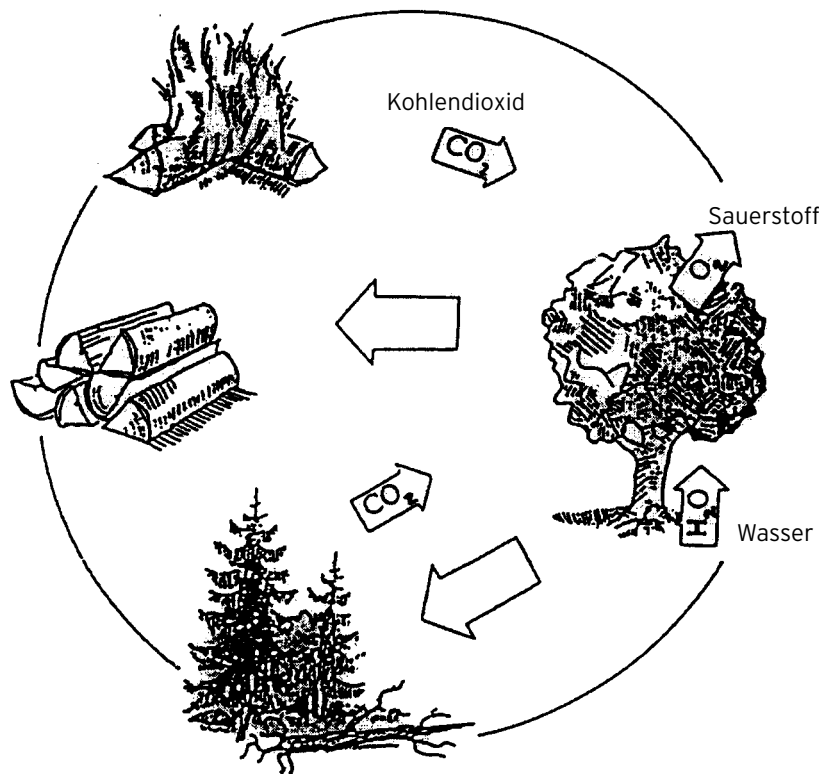
COMPELLO

Wichtige Informationen

Heizen mit Holz

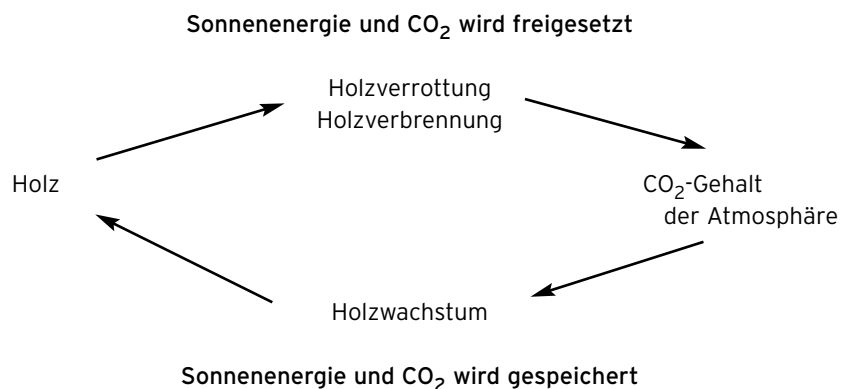
- **Kleine Heizkunde**

Auf Herausforderungen unserer Zeit reagieren heißt Verantwortung übernehmen. Die Erhaltung der Natur ist jetzt eine unserer wichtigsten Herausforderungen. Unsere Produkte sind Entwicklungen, die jeweils dem neuesten Stand der Technik entsprechen. Dies ist die wesentliche Voraussetzung für ein sauberes, effizientes und klagloses Funktionieren unserer Pellets-Zentralheizungsöfen.



- **Verbrennung von Holz:**

Das saubere Verbrennen von Holz ist chemisch gesehen das Gleiche wie dessen natürliche Verrottung. Das heißt, dass das freigesetzte CO₂ (Kohlendioxyd) den ursprünglichen CO₂ - Haushalt der Atmosphäre nicht zusätzlich belastet, da das nachwachsende Holz CO₂ zum Wachsen benötigt und dabei wieder bindet.

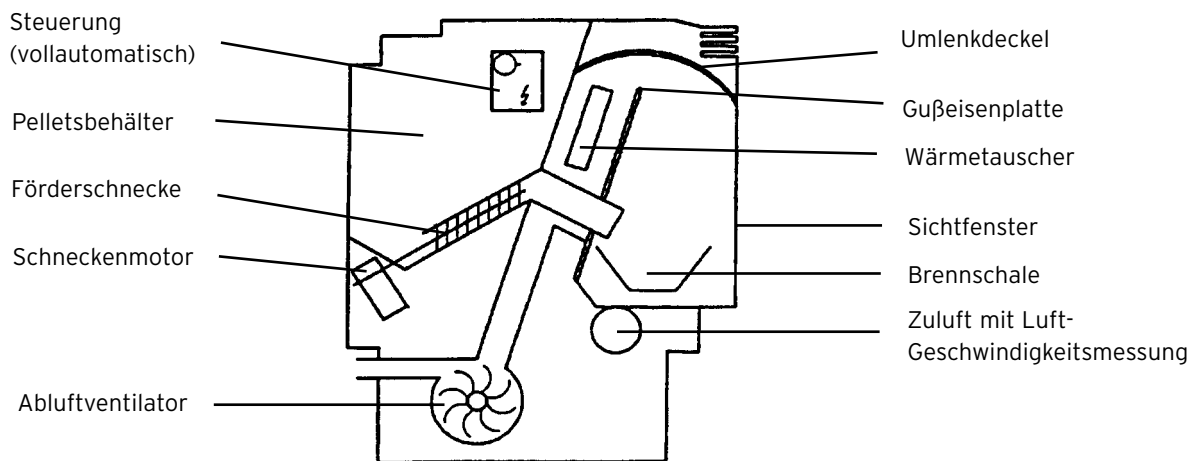


COMPELLO

Wichtige Informationen

Technologie

• Pelletsofen Prinzipdarstellung:



Der technologische Vorsprung Ihres neuen Pelletofens ist das Resultat von jahrelangen Testreihen in Labor und Praxis. Die praktischen Vorzüge des Compello sind überzeugend:

• Bedienungskomfort - Betriebssicherheit

Eine elektronische Überwachung zusammen mit einem patentierten "Luftsensor" steuert und kontrolliert das Zusammenspiel von Rauchgasgebläse, Förderschnecke und Temperaturüberwachung. Dieses Überwachungssystem garantiert einen optimalen Verbrennungs- und Betriebszustand. Ihr Bedienaufwand wird so auf das Notwendigste reduziert - das bedeutet: keine Bedienungsfehler bei gleichzeitig optimalem Betrieb.

• Rücklaufanhebung

Um eine Versottung des Edelstahlwärmetauschers zu verhindern, und für optimale Abgaswerte wird der Einbau einer Rücklaufanhebung zwingend vorgeschrieben.

• Höchste Effizienz - geringste Emissionen

Eine sehr große Wärmetauscheroberfläche bewirkt zusammen mit einer optimalen Verbrennungsluftkontrolle eine sehr gute Brennstoffausnutzung. Die fein dosierte Pelletzugabe in einen optimierten Brennertopf aus hochwertigem Grauguß bewirkt eine nahezu vollkommene Verbrennung mit sehr guten Abgaswerten - und das garantiert in jeder Betriebsphase.

• Wartungsfreundlich

Beste mechanische Komponenten mit wartungsfreien Lagern und das ausgereifte Kontrollsystem sind Basis für einen minimalen Wartungsaufwand.

COMPELLO

Installation - Zusammenbau

Verbrennungsluft

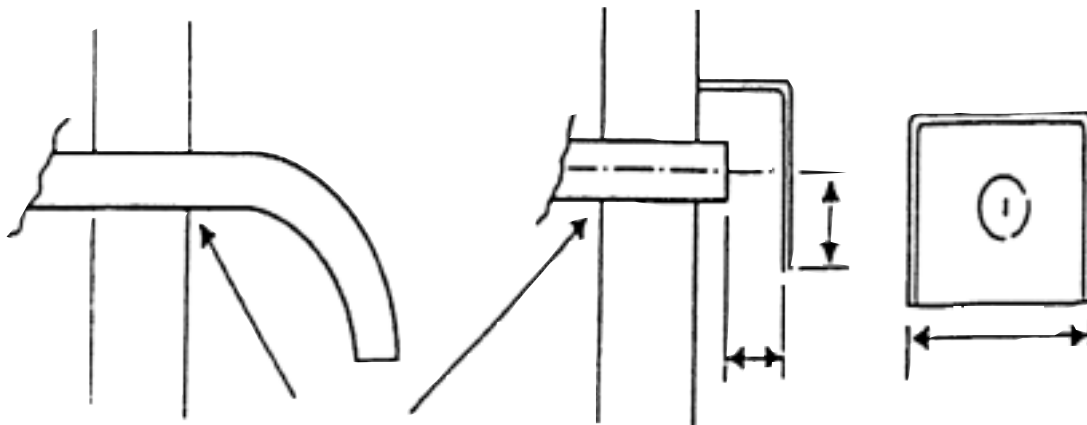
Jeder Verbrennungsvorgang benötigt Luft. Bei modernen Wohnungen kann eventuell zu wenig Luft nachströmen. Küche und WC-Ventilatoren verschlechtern die Zufuhr zusätzlich. => Schlechte Verbrennung sowie Luftunterdruck in der Wohnung sind die Folge.

Erforderliche Zuluftmenge:

4 m³/h bei Teillast
15 m³/h bei Vollast

• Zufuhr von externer Verbrennungsluft

- Nur Stahlrohre verwenden
- Rohre aus Kunststoff oder Aluminium sind nicht erlaubt!
- Mindestdurchmesser 5 cm/2 Zoll
- Die Leitung soll nicht länger als ca. 4 m sein und nicht zu viele Biegungen aufweisen.
- Windhaube (siehe Zeichnung)



COMPELLO

Installation - Zusammenbau

Rauchgasanschluss

• Hinweise-Rauchgasanschluss

Das Gerät muß an einen Schornstein, genehmigt für feste Brennstoffe, angeschlossen werden.
Der Schornstein muß mindestens einen Durchmesser von 130 mm haben (Landesvorschriften beachten!).
Das Rauchabzugssystem basiert auf Unterdruck im Verbrennungsraum.

Während des Anheizvorganges kann es kurzfristig (max. 5 Minuten) zu einem leichten Überdruck am Rauchgasauslaß kommen. Es ist daher wichtig, daß der Rauchgasanschluß korrekt und luftdicht installiert wird.
Sofern Sie nicht direkt, kurz und gerade an den Kamin anschließen können, verwenden Sie unbedingt ein Anschlußstück mit Reinigungsöffnung (T-Stück).

Max. Länge des Rauchgasanschlusses = 1/4 der wirksamen Kaminhöhe! (Bitte regional gültige Bauvorschriften beachten!)

Der Compello ist vom Kaminanschluß, wie ein normaler Holzofen zu behandeln!

	Max.	Min.
Nennwärmeleistung	9 kW	3 kW
Förderdruck	0,17 mbar	0,11 mbar
Abgastemperatur	197° C	120° C
Abgasmassenstrom	9,2 g/s	5,9 g/s
Abgasanschluß	100 mm	100 mm
Zugbedarf	0	0

Achtung:

Rauchrohre mit DN 100 oder DN 80, wenn Sie die Erweiterung entfernen, sind nicht bei jedem Händler lagernd.

Anschlüsse sind auch mit flexiblen Edelstahlrohren möglich, wobei anzumerken ist, dass durch die Rippung eine höhere Verrußung erfolgt.

Nur hitzebeständige Dichtmaterialien (bis ca. 300° C), wie Aluklebeband, entsprechende Dichtbänder sowie hitzebeständiges Silikon und Mineralwolle verwenden.

Wir empfehlen für die Montage (bzw. Kontrolle und Abnahme bei Selbstinstallation) ausschließlich den autorisierten Fachbetrieb.

Achten Sie weiters darauf, dass das Rauchrohr nicht in den freien Querschnitt des Schornsteines hineinragt.

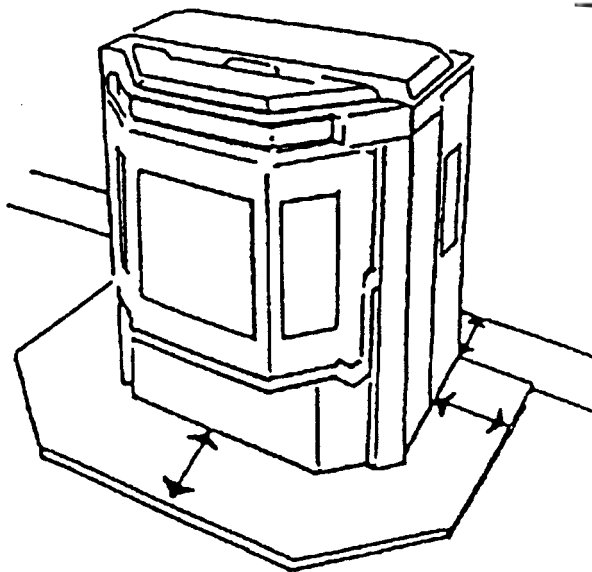
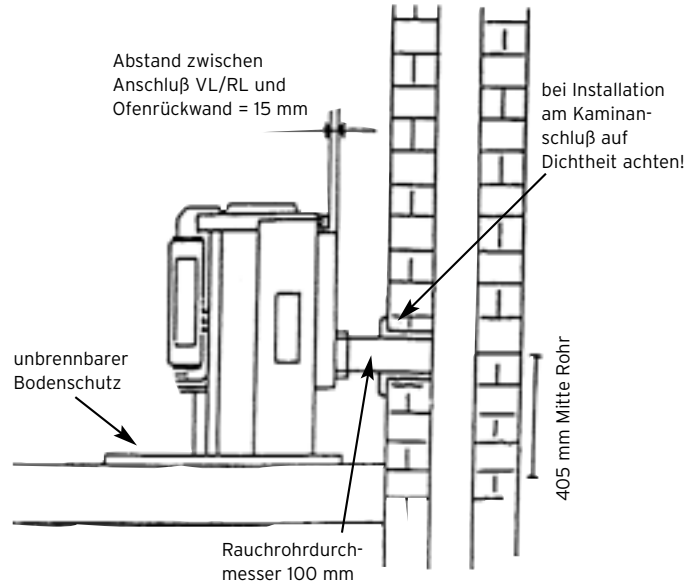
COMPELLO

Installation - Zusammenbau

Aufstellung des Kaminofens

• Vorgangsweise:

1. Ausmessen und Anzeichnen des Kaminanschlusses (unter Berücksichtigung einer evtl. Bodenplattenstärke)
2. Ausstemmen (Bohren) des Mauerloches
3. Einmauern des Wandfutters
4. Ofen mit Rauchrohr an den Schornstein anschließen.



unbrennbarer Bodenschutz

• Bodenschutz

Das Gerät muß auf einer feuerfesten Fläche aufgestellt werden. Bei brennbaren Böden (Holz, Teppich, etc.) ist eine feuerfeste Unterlage (Stahlblech, Keramik o.ä.) erforderlich.

• Bodenschutz u. Sicherheitsabstände

	zu brennbaren Gegenständen	zu nicht brennbaren Gegenständen
a	200	100
b	800	400
c	200	100

COMPELLO

Installation - Zusammenbau

Seitenverkleidung - Zusammenbau

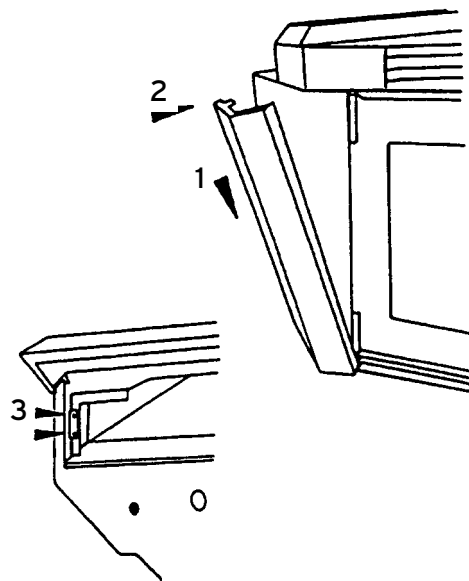


Bei der Montage keine Gegenstände (Schrauben etc.) in den Brennstoffbehälter fallen lassen - sie können die Förderschnecke blockieren und den Ofen beschädigen.

1. Seitenteile auf die am Boden vorgesehenen Aufnahmen stecken.
2. Seitenteil gegen den Ofen schieben bis es senkrecht steht,
3. dann oben mit zwei Schrauben im Pelletbehälter befestigen.

Auf der anderen Seite des Ofens wiederholen.

Der Compello hat eine intern im Ofen angebrachte elektronische Steuerung und ein Bedienboard, das an der Ofenverkleidung eingebaut ist.



Elektrische Installation

• Anschluss

Der Ofen wird mit einem ca. 2,5 m langen elektrischen Kabel geliefert. Dieses Kabel ist an einen normalen 230 Volt, 50 Hz elektr. Anschluß anzuschließen. Die max. Leistungsaufnahme für die elektr. Zündung beträgt 225 Watt. Das elektrische Kabel muß so gelegt werden, dass jeglicher Kontakt mit heißen oder scharfkantigen Aussenflächen des Ofens vermieden wird.

Für den elektrischen Anschluss links am Ofen befestigen Sie das Kabel bzw. beachten Sie, dass das Kabel weder mit dem Rauchgasmotor noch mit dem Rauchrohr in Berührung kommt.

Bei Beschädigung der Anschlussleitung muß diese durch die Spezialleitung Art.Nr. 106737 ersetzt werden.

COMPELLO

Installation - Zusammenbau

Sicherheitsfunktionen

1. Stromausfall

Nach einem kurzen Stromausfall schaltet sich das Gerät wieder ein. Ob sich auch das Feuer wieder entzündet, hängt jedoch von der Dauer des Stromausfalles bzw. den noch vorhandenen Glutresten im Brenntopf ab. Bei Stromausfall kann auch eine geringe Menge Rauch austreten. Dies hält nicht länger als drei bis fünf Minuten lang an und stellt kein Sicherheitsrisiko dar.

2. Überhitzung

Ein Sicherheitstemperrregler (STR) schaltet den Ofen automatisch bei 87° C auf Minimalleistung, steigt die Temperatur der Wassertasche auf 100° C, dann wird der Sicherheitstemperaturschalter STB ausgelöst und der Ofen schaltet sich ab. Um den Ofen wieder in Betrieb zu nehmen muß dieser Schalter, der sich unter dem Pelletsbehälterdeckel befindet, rückgestellt werden. Diese Überhitzung tritt meistens dann ein, wenn im Wassertauscher kein oder zuwenig Wasser ist, oder der Wasserkreislauf zu wenig Wärme abnimmt.

Aus Sicherheitsgründen hat auch jeder einzelne Motor einen automatischen Übertemperaturschalter, der den Motor im Überhitzungsfall ausschaltet.

Den Ofen vor der Wiederinbetriebnahme mindestens 45 Minuten lang abkühlen lassen.

3. Niedertemperatur - Abschaltung

Kühlt der Ofen unter eine Mindesttemperatur ab, so schaltet das Gerät aus.

4. Elektrische Sicherung

Das Gerät ist mit einer Hauptsicherung 2,0 ATC (Amp./träge) gegen Überstrom abgesichert. Die Sicherung befindet sich am Bedienboard.

5. Pumpenthermostat

Das Pumpenthermostat dient dazu, die Umwälzpumpe bei einer Vorlauftemperatur von 57° C in Betrieb zu nehmen. Der Stecker zum Pumpenanschluss (220 V) befindet sich an der Geräterückseite.

6. Automatische Zündung

Alle Öfen haben eine automatische Zündung, die nach dem Einschalten ca. 7 Minuten bis zum Brennen benötigt.



Ist zuviel Asche in der Brennmulde, dann funktioniert die elektr. Zündung nicht!!

COMPELLO

Installation - Zusammenbau

Einbau Thermostat

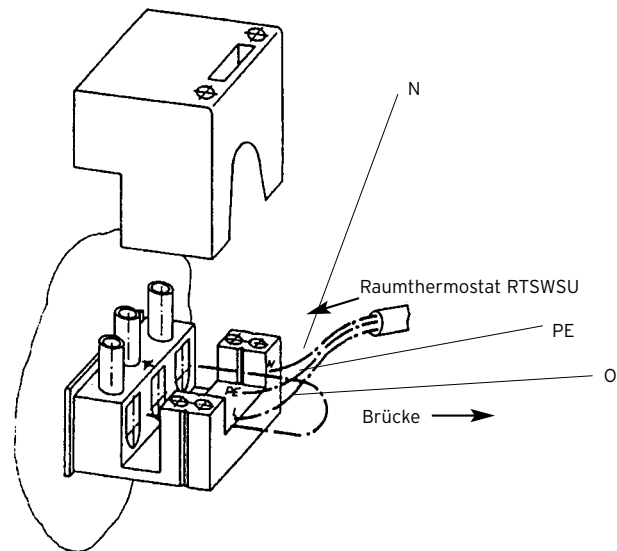
Der Compello kann mit einem Thermostat betrieben werden. Ein entsprechendes Thermostat (mit potentialfreiem Kontakt 220 V) ist bei Ihrem Fachhändler erhältlich. Bitte folgen Sie den Montage- und Betriebsanweisungen des Thermostatherstellers. Das Thermostat kann z.B. als Raumthermostat oder als Speicherthermostat verwendet werden.

• Installation

Für den Anschluß heben Sie zuerst die Schutzkappe ab und entfernen die Brücke aus dem Anschlußstecker. Nun können Sie Ihr Raumthermostat anklemmen.

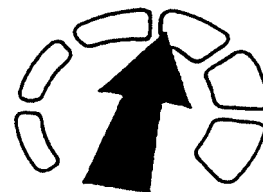
Wichtig: Dieser Stecker muß auch bei Betrieb ohne Raumthermostat am Gerät bleiben.

Achtung: RT - Leitung immer in einem eigenen Leerrohr



• Funktion mit Thermostat

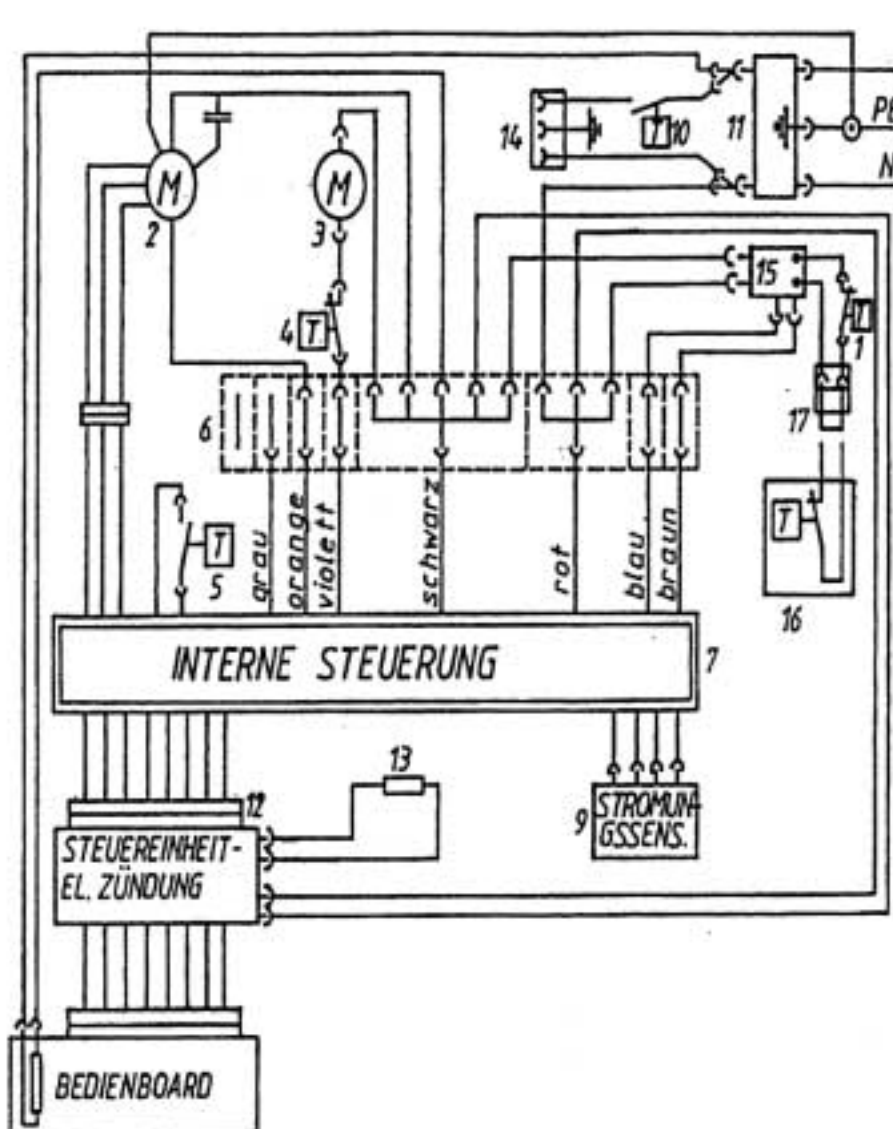
1. Sie stellen am Bedienpaneel Ihres Ofens eine gewünschte Heizleistung ein, z.B. wie nebenan abgebildet in Mittelstellung
2. Ihr Regelthermostat justieren Sie auf gewünschte Temperatur. z.B. als Speichertherm. auf 65° C oder z.B. als Raumthermostat auf 20° C
3. Nun heizt der Pelletsofen solange mit der eingestellten Heizleistung, bis die gewünschte Temperatur erreicht ist. Der Pelletsofen wird dann entweder durch das externe Thermostat oder durch den internen Sicherheitstemperaturregler (STR) auf Minimalleistung geschaltet. Der STR schaltet bei 87° C und mißt an der heißesten Stelle des Wärmetauschers. Das Pumpenthermostat schaltet bei 57° C am Wärmetauschervorlauf.
4. Sollten beide Thermostate nicht schalten, so ist zusätzlich noch ein Temperaturbegrenzer STB eingebaut, der die Förderschnecke bei 100° C im Wärmetauscher abschaltet! Dieser Temperaturbegrenzer muss von Hand entriegelt werden! Eine kleine schwarze Kappe befindet sich unter dem Pelletsnachfülldeckel. Diese Kappe abschrauben, den kleinen Knopf drücken und den Ofen wieder neu starten!



COMPELLO

Installation - Zusammenbau

Anschlussschema Compello



NETZANSCHLUSS
L ~230V-50Hz

- | | |
|-------------------------------------|------------------------------------|
| 1. Sicherheitstemperrregler (STR) | 10. Pumpenthermostat |
| 2. Rauchgasgebläse | 11. Funkentstörfilter |
| 3. Schneckenmotor | 12. Steuereinheit- elektr. Zündung |
| 4. Obere Temperaturbegrenzung (STB) | 13. Zündelement |
| 5. Untere Temperaturbegrenzung | 14. Pumpenstecker |
| 6. Anschlußklemmleiste | 15. Signalverstärker |
| 7. Interne Steuerung | 16. Raumthermostat |
| 8. Bedienboard | 17. Stecker - Raumthermostat |
| 9. Strömungsssensor | |

Heizungseinbindung

Allgemeines

• Wärmeleistung

Der Compello hat einen Edelstahlwärmetauscher der ca. 5 kW Leistung bringt. Bei der Auslegung der Heizung ist darauf zu achten, dass ca. 3 kW Wärme am Aufstellungsort, ca. 3 kW für den Heizkreis und ca. 1 - 2 kW für das Warmwasser verwendet werden können.

• Frostgefahr

Der Compello muss nach einer Befüllung mit Wasser frostfrei gehalten werden, ansonst müssen die zwei Stopfen, die sich hinter der Gußeisenplatte im Feuerraum befinden, geöffnet werden.

• Schwerkraftbetrieb

Der Compello ist für den Schwerkraftbetrieb nicht geeignet!

Wenn außerhalb des Ofens die Anschlussleitungen nach unten weggeführt werden, so sollten automatische Entlüfter oder Handentlüfter mit einem Luftsammelraum eingebaut werden. Bei der Inbetriebnahme können anfangs noch Luftgeräusche hörbar sein, nach einiger Zeit, wenn die Luft entwichen ist, sind diese nicht mehr hörbar.

• Sicherheitstechnik

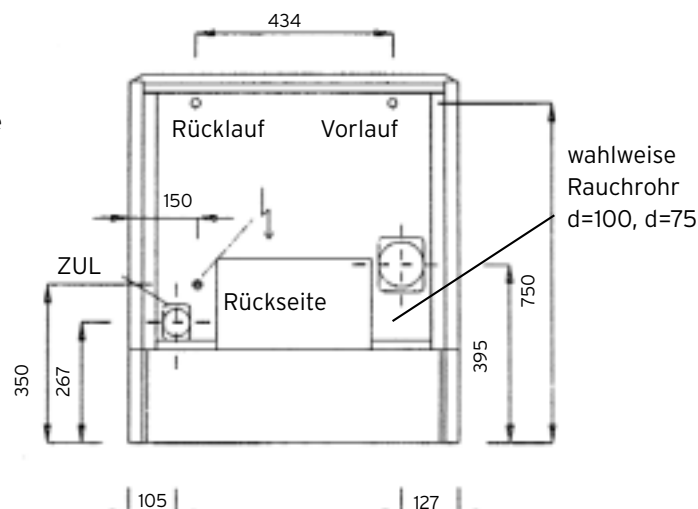
Für den Anschluss an eine Zentralheizung müssen alle sicherheitstechnischen Einrichtungen, wie ein Überdruckventil und ein Expansionsgefäß eingebaut werden. Eine thermische Ablaufsicherung ist nicht erforderlich, da die Brennstoffmenge in der Brennmulde so gering ist, daß keine Überhitzung im Wärmetauscher erfolgen kann!

• Rücklaufanhebung

Es wird von uns eine Rücklaufanhebung vorgeschrieben (ca. 50°). Damit ist gewährleistet, dass der Wärmetauscher nicht durch kondensiertes Rauchgas angegriffen werden kann und kein Teer ausfällt. Die Selbstreinigung des Gerätes bleibt gesichert.

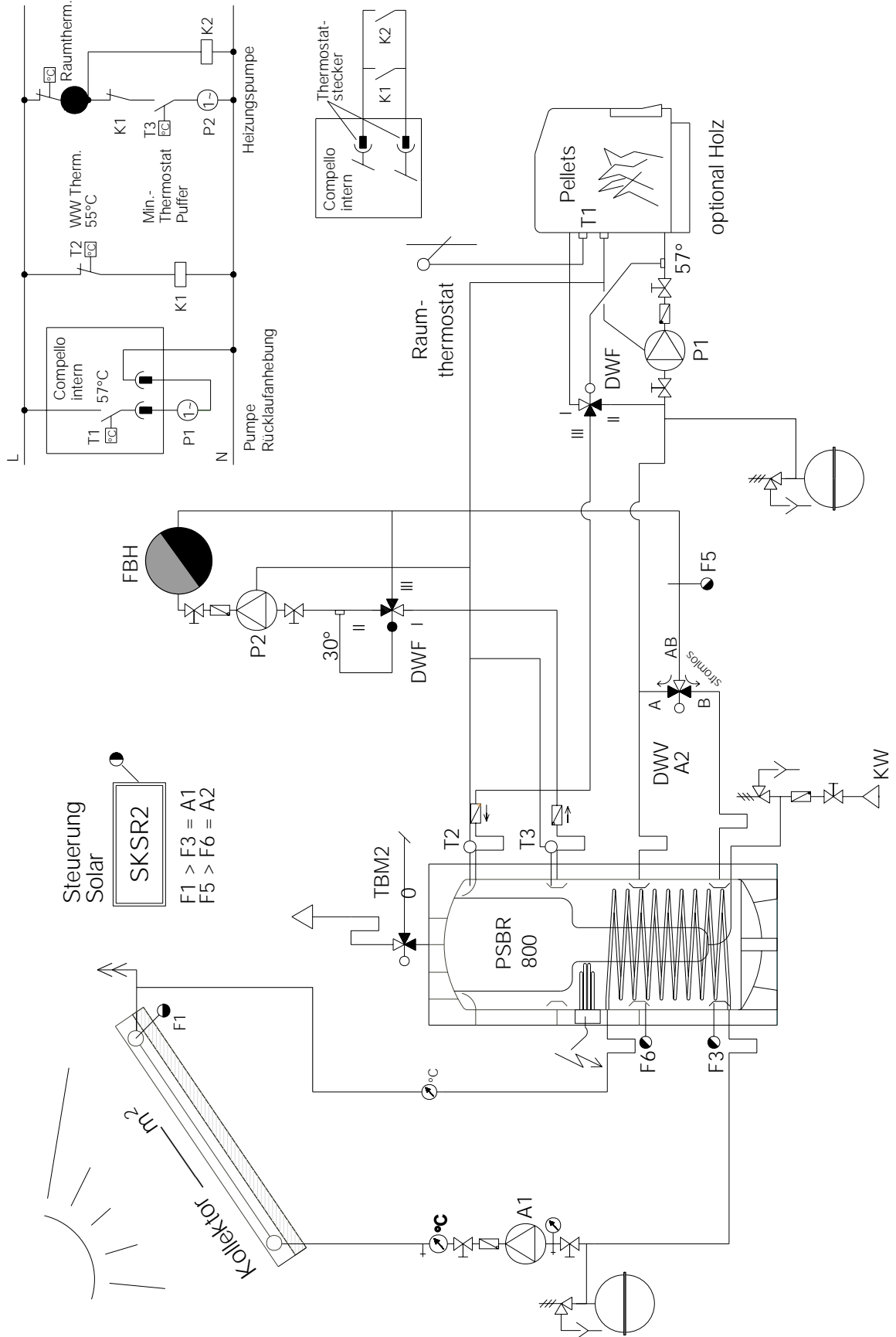
• Heizkreisanschluss

1/2" Außengewinde
Erweiterung auf 3/4 " Innengewinde
wird mitgeliefert!



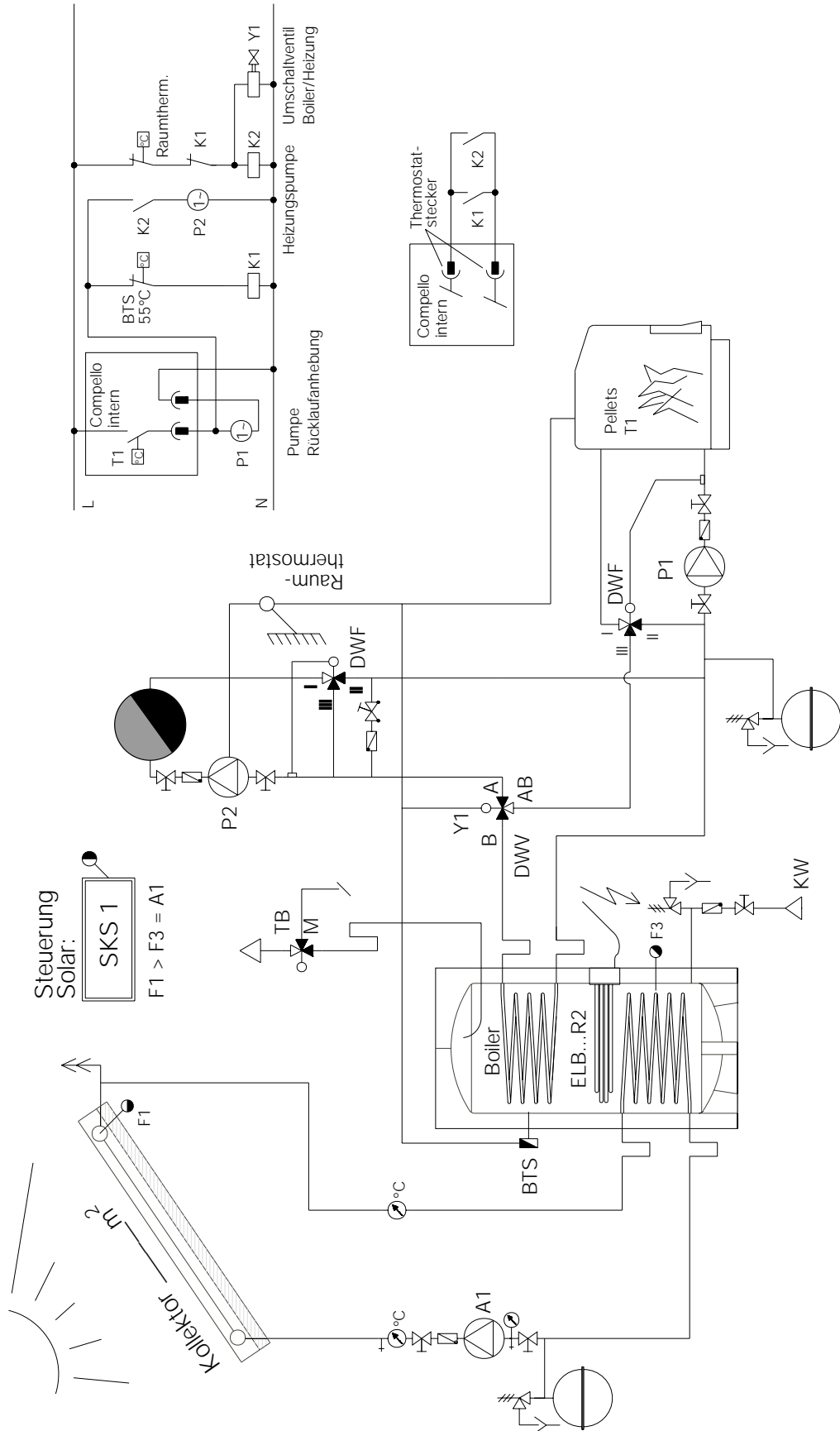
COMPELLO

Heizungseinbindung



COMPELLO

Heizungseinbindung



Bedienung - Wartung

Funktion des Bedienbords

1. Leistungsregler

Mit dem Leistungsregler wählen Sie die gewünschte Wärmeleistung stufenlos von ca. 3 - 9 kW.

Die jeweils optimale Einstellung der einzelnen Funktionen und Motoren (Schneckenmotor) im Gerät erfolgt automatisch und bedarf keiner eigenen Bedienung.

2. Funktionsanzeige

Wenn der Schneckenmotor in Funktion ist, leuchtet diese Diode je nach Leistungseinstellung von kurz (min.) bis lang (max.) auf.

3. Brennstoffzufuhr Ein/Aus

Durch Betätigung dieses Schalters wird die Brennstoffzufuhr gestoppt bzw. freigegeben und die elektr. Zündung gestartet.

Bitte beachten Sie:

Wird dieser Schalter zum Abschalten betätigt, so laufen alle Funktionen des Ofens (ohne die Förderschnecke) so lange weiter, bis der Ofen genügend ausgekühlt ist.

4. Sicherung

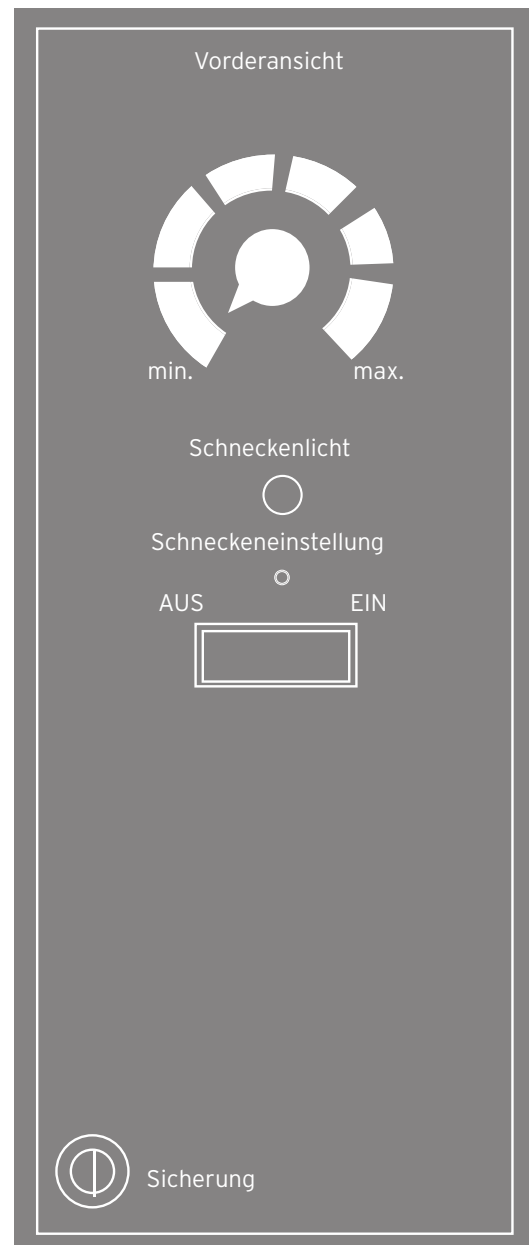
2 ATC (Ampere/Träge)

5. Anpassung der Pelletsqualität

Über dem EIN/AUS - Schalter befindet sich eine Öffnung. Hier kann man von außen mittels eines Schraubendrehers die Maximalleistung an die Pelletsqualität anpassen - im Uhrzeigersinn wird die Leistung erhöht.

6. Regelung der Luftzufuhr

Auf der Rückseite des Bedienboards befindet sich ein kleines Potentiometer, mit dem die Luftzufuhr korrigiert werden kann. Wenn die Flamme rußt, muss die Luftzufuhr erhöht werden - im Uhrzeigersinn.



EINSTELLUNGEN 5 und 6 sind voreingestellt und dürfen nur vom Fachmann verändert werden!

Grundsätzliche Hinweise

Der Compello ist ausschließlich für die Verbrennung von Pellets aus Holz in kontrollierter Qualität zugelassen. Die Verbrennung von anderen Festbrennstoffen (Stroh, Mais usw.) ist nicht empfehlenswert. Nichteinhaltung dieser Vorschriften macht alle Garantien nichtig und könnte die Sicherheit des Gerätes beeinträchtigen.

Bei korrektem Betrieb kann Ihr Pelletofen nicht überheizt werden. Der Wasserkreislauf muss angeschlossen und in Betrieb sein. Durchgehendes Heizen auf Höchstleistung kann jedoch die Lebenserwartung der elektrischen Ofenbestandteile (Gebläse, Motoren und elektrische Steuerung) verkürzen. Optimal ist ein Betrieb bei ca. 70 % Leistung!

TIPPS - ERSTES ANHEIZEN

BEI IHREM NEUEN OFEN IST EIN AUSHEIZEN DES OFENLACKS ERFORDERLICH:

Beachten Sie bei den ersten Heizvorgängen folgende Ratschläge:

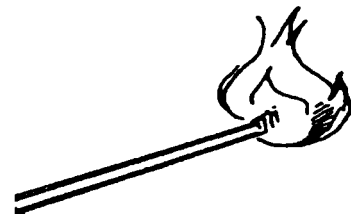
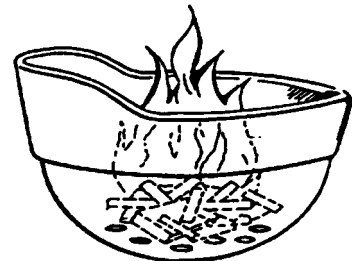
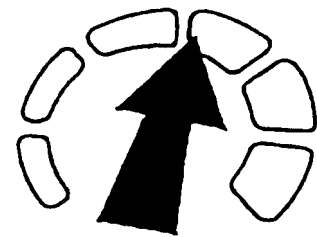
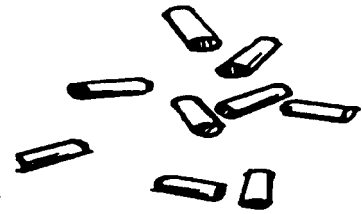
- Während dieses Vorganges dürfen keine Kinder im Raum sein, da die austretenden Dämpfe gesundheitsschädlich sein könnten. Erwachsene sollten eine längere Anwesenheit im Raum ebenfalls vermeiden.
- Während des Heizens die Oberfläche nicht berühren, da sie noch weich ist.
- Zum Abziehen der freierdenden Dämpfe lüften Sie Ihre Wohnung mehrmals gut durch.
- Heizen Sie den Ofen stark auf - dadurch wird die Ausheiz- und Härtezeit verkürzt.
- Das Aushärten der Oberfläche ist nach einigen Heizvorgängen beendet.

Bedienung - Wartung

Anheizen generell

Ihr Gerät hat eine automatische Zündung, bitte beachten Sie folgendes:

1. Überprüfen Sie, ob der Pelletbehälter gefüllt und der Brennraum sauber ist.
2. **Beim 1. Anheizen und bei völliger Entleerung des Vorratsbehälters ist folgendes zu beachten:**
Mit der Hand eine kleine Menge Pellets in die Feuermulde geben. Die Feuermulde hat links die elektrische Zündung. Dort sollten auf jeden Fall Pellets leicht angehäuft sein. Da die Förderschnecke leer ist, müssen Sie noch 1 - 2 mal mit der Hand Pellets in die Feuermulde geben.
3. Regelknopf einstellen und EIN/AUS-Schalter auf "EIN" stellen.
Dadurch wird die elektrische Zündung, die Brennstoffzufuhr und das Rauchgasgebläse in Gang gesetzt.

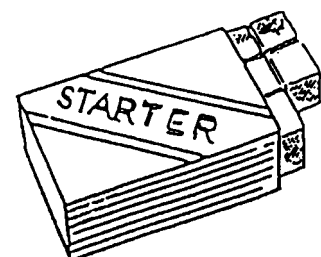


Der Ofen schaltet nach einer Anheizphase von 16 Minuten autom. auf die eingestellte Leistung.

Der Pelletsverbrauch hängt von der Größe der Pellets ab. Je größer die Pellets, desto langsamer die Zufuhr.
Der Compello-Pelletsofen kann bedenkenlos und risikofrei im Dauerbetrieb verwendet werden; es wird jedoch empfohlen, die Heizleistung über Nacht und wenn das Zimmer für längere Zeit verlassen wird, kleiner zu stellen.

45 kg Pellets sollten für einen Betrieb von ca. 20 Stunden auf "max." Einstellung reichen. (Abweichungen sind durch Unterschiede im Pelletsbrennstoff bedingt.)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren SONNENKRAFT-Händler.



COMPELLO

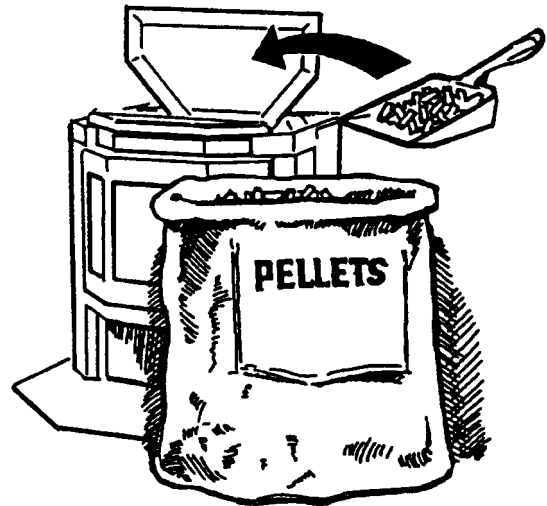
Bedienung - Wartung

Brennstoffzugabe

VORSICHT BEIM EINFÜLLEN!

Pelletsack nicht mit heissem Ofen in Berührung bringen.

Um zu verhindern, dass das Feuer versehentlich wegen Mangel an Brennstoff ausgeht, empfehlen wir einen angemessenen Füllstand im Einfülltrichter aufrecht zu erhalten. Ein 15 kg Pelletsack kann jederzeit in Ihrem Pelletsofen eingefüllt werden, sobald der Pellets-Behälter weniger als halbvoll ist. Sehen Sie öfter nach dem Einfüllstand. Der Behälterdeckel sollte jedoch, ausser beim Einfüllen, stets geschlossen sein.



Behälterkapazität: ca. 45 kg



Abschalten des Gerätes

Stellen Sie den "Ein/Aus-Schalter" auf "Aus". Damit wird der Schneckenmotor ausgeschaltet und Pellets werden nicht mehr zugeführt. Das Gebläse läuft noch eine Weile weiter (bis zu 45 Minuten) bis die Abgastemperatur genügend weit abgesunken ist. Nach dieser Zeit stellt sich das Gebläse automatisch ab.



Bedienung - Wartung

Hinweise - Wartung

Ihr Ofen muss ausgeschaltet sein und sich abgekühlt haben, ehe Wartungstätigkeiten vorgenommen werden.

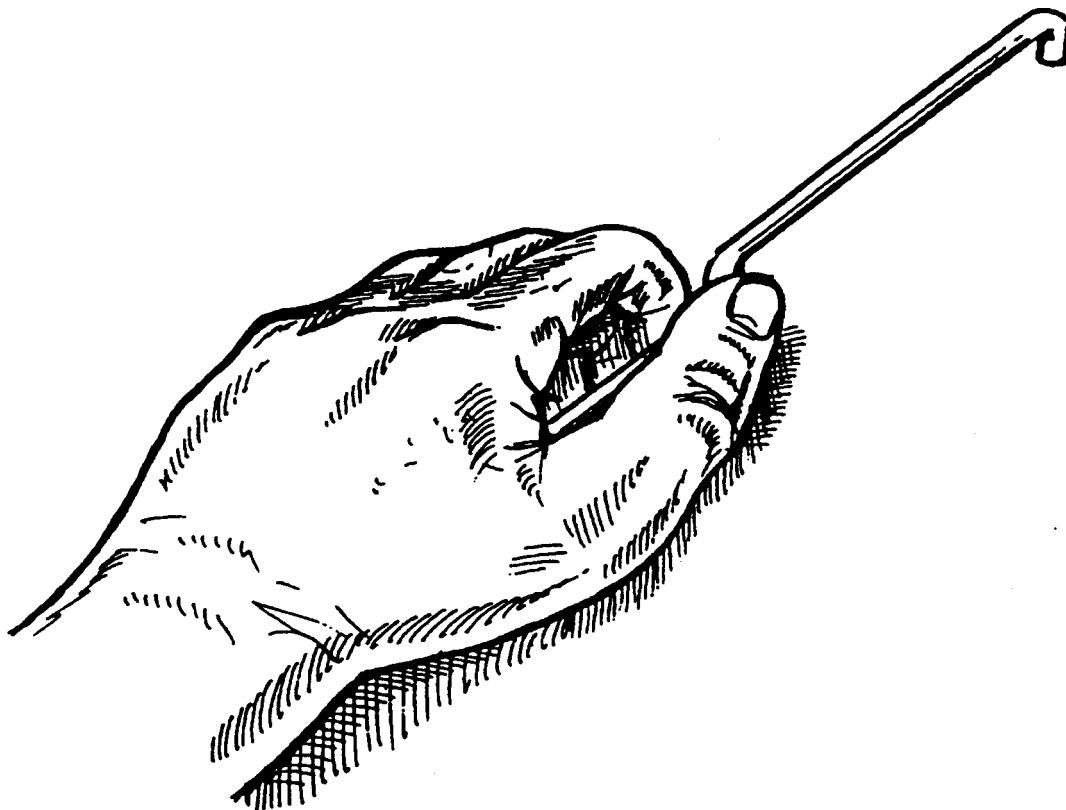
Die Häufigkeit, mit der Ihr Ofen zu reinigen ist, sowie Wartungsintervalle hängen von dem von Ihnen verwendeten Brennstoff ab.

Hoher Feuchtigkeitsgehalt, Asche, Staub und Späne können die notwendigen Wartungsintervalle mehr als verdoppeln. Wir möchten daher noch einmal darauf hinweisen, dass Sie nur geprüfte und empfohlene Holzpellets als Brennstoff verwenden sollten.

• Kalte Hand

Sie erhalten zu Ihrem neuen Pelletsofen einen Schürhaken der von uns die Bezeichnung "kalte Hand" bekommen hat. Diesen Haken verwenden Sie bitte zur:

1. Reinigung der Wärmetauscher (nur bei kaltem Ofen)
2. Reinigung der Feuermulde
3. Auflockern der Pellets im Pelletsbehälter, falls Sie an den Seitenwänden hängen bleiben



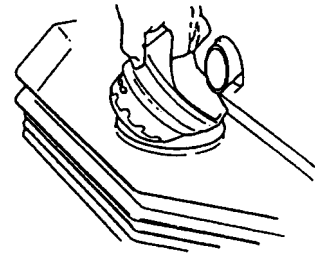
COMPELLO

Bedienung - Wartung

Reinigung - täglich

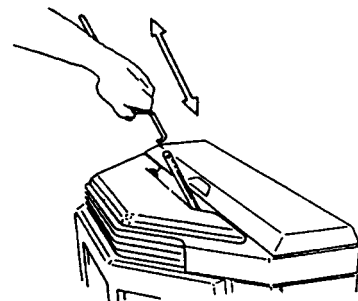
• Feuermulde

Die Feuermulde sollte in Augenschein genommen werden um sicherzugehen, dass die Luftzufuhröffnungen nicht durch Asche oder Klinker verstopft sind. Die Feuermulde kann leicht innerhalb des Ofens gereinigt werden. Nach Herausnahme der Mulde kann auch der darunter liegende Raum freigesaugt werden.



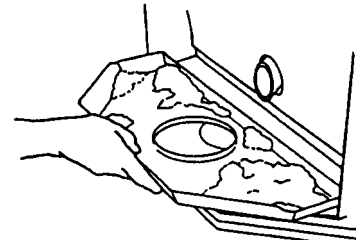
• Wärmetauscher

Direkt hinter der oberen Warmhalteplatte befinden sich zwei Stäbe, die zur Reinigung der Wärmetauscher benutzt werden. Um eine effiziente Wärmeabgabe zu ermöglichen zieht man diese Stäbe einige Male hoch und schiebt sie wieder nach unten. So wird die Flugasche von den Wärmetauscherrohren entfernt.



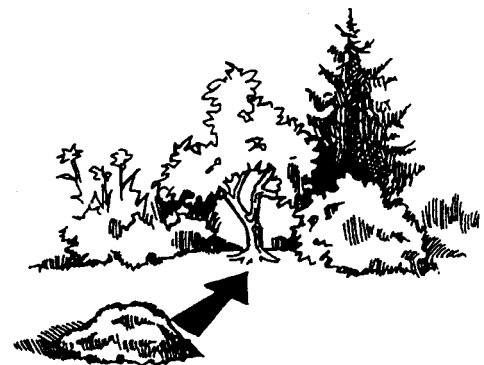
• Aschetablett

Das Aschetablett ist je nach Bedarf zu entleeren (ca. 1 - 2 mal pro Woche). Es darf nur aus dem Ofen genommen werden, wenn er abgeschaltet und abgekühlt ist.



• Holzasche als Dünger

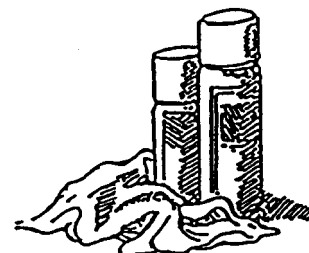
Als Verbrennungsrückstände bleiben mineralische Anteile vom Holz (max. 1%) als Asche im Feuerraum zurück. Diese Asche ist ein natürliches Produkt und ein hervorragender Dünger für alle Pflanzen im Garten. Die Asche sollte aber vorher abgelagert und mit Wasser "gelöscht" werden.



Bitte Vorsicht: in der Asche kann Glut verborgen sein - nur in Blechgefäße füllen!

• Glasreinigung

Das Glas der Feuerraumtüre reinigen Sie am besten mit Papier oder einem feuchten Lappen. Hartnäckiger Schmutz löst sich mit einem speziellen Reinigungsmittel, das bei Ihrem Fachhändler erhältlich ist.



COMPELLO

Bedienung - Wartung

Reinigung - monatlich

• Rauchgaswege

(bei häufigem Gebrauch)

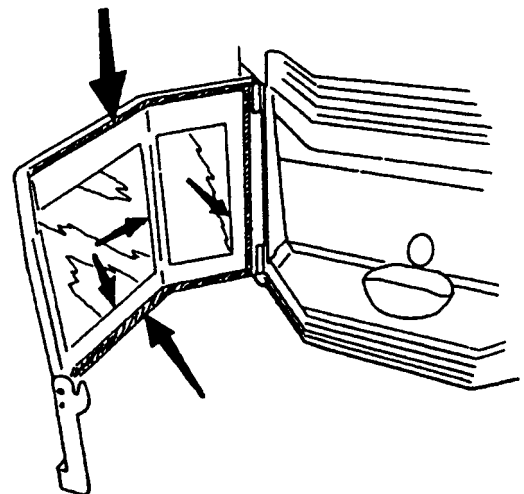
In der Brennkammer die untere Platte der rückwärtigen Wand entfernen und die angesammelte Flugasche aus den offengelegten Rauchgaswegen saugen.

Dafür ist über Ihren Fachhändler eine Ashbox aus Blech mit einem Metallschlauch erhältlich, diese wird bei Ihrem Staubsauger angeschlossen, um diesen zu schonen.



• Brennstoffbehälter

Füllen Sie den Behälter nicht sofort wieder auf, sondern entfernen Sie Rückstände (Staub, Späne usw.) mittels Staubsauger aus dem leeren Behälter.

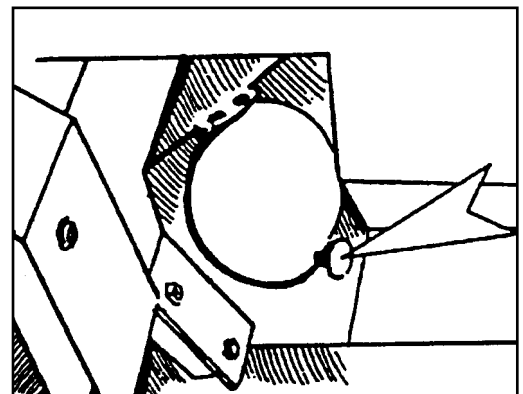


• Türdichtung

Der Zustand der Dichtungen an Türe und Glas sollte von Zeit zu Zeit überprüft werden. Dichtung je nach Zustand reparieren oder ersetzen.

• Abgaskasten

Ebenso reinigen Sie den Abgaskasten, der hinter den Wärmetauscherrohren sitzt. Zu diesem Zweck wird die rechte hintere Verkleidung abgenommen und der Putzdeckel abgeschraubt. Sind die Austrittsöffnungen verstopft, so müssen diese zuerst freigemacht und anschliessend abgesaugt werden.



COMPELLO

Bedienung - Wartung

Reinigung - halbjährlich

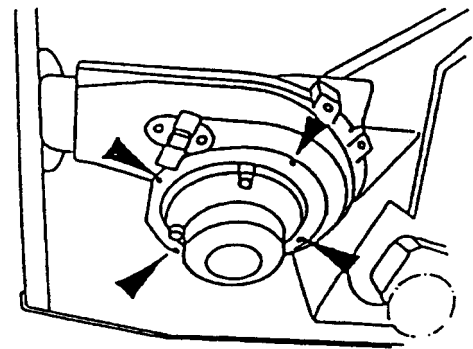
Wartung nur dann vornehmen, wenn der Stecker des Ofens aus der Steckdose gezogen ist.

• Kaminanschluss

Anschluss inspizieren und reinigen. Angesammelte Flugasche kann die Leistung des Ofens beeinträchtigen und ein Sicherheitsrisiko darstellen.

• Gehäuse des Abgasgebläses

Dieser Wartungsvorgang sollte je nach Ofengebrauch und verwendetem Brennstoff, entsprechend oft vorgenommen werden (1 - 2 mal jährlich). Um das Abgasgebläse zu inspizieren und zu reinigen, vier Schrauben (siehe Zeichnung) entfernen und Motor vorsichtig aus dem Gehäuse ziehen. Mit einem Staubsauger Flugasche von Gebläse und Rauchgaswegen entfernen. Beim Verschließen unbedingt auf Dichtheit achten.



Zu beachten: Alle Motoren besitzen versiegelte Kugellager. Schmierung ist nicht erforderlich.

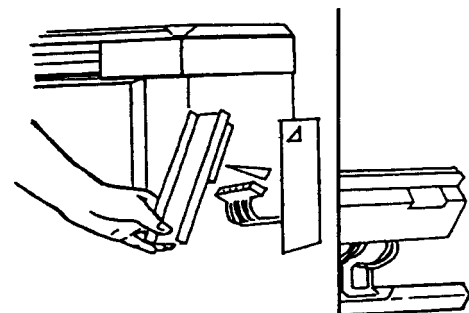
• Luft-Sensor

Der Sensor sollte von einem autorisierten Servicetechniker gewartet und gereinigt werden (1mal pro Jahr).

- Reinigung mit einem weichen Pinsel durchführen
- Auf richtigen Einbau achten (Printplatte muß vorne sein).

Service am Bedienboard

Das Bedienboard ist einfach befestigt (eine Schraube) und kann entfernt werden, ohne dass ein Verkleidungsteil demontiert werden muß.



ACHTUNG - Wärmetauscher entleeren!

Zum Entleeren des Wärmetauschers Ihres Compello über den Winter müssen die beiden 1/2 " Stopfen, die sich hinter der unteren Gusseisenplatte im Brennraum befinden, geöffnet werden.

COMPELLO

Problemlösungen - Garantie

Störungen - Ursachen - Lösungen

Achtung: Die meisten Störungen entstehen durch mangelhafte Wartung des Gerätes!

• Problem

Feuer brennt mit schwacher, oranger Flamme. Pellets häufen sich in der Feuermulde an, Fenster verrußt.

Ursache:

1. Unzureichende Verbrennungsluft

mögliche Lösungen:

1. Asche oder Klinker, die evtl. die Lufteinlassöffnungen verstopfen, aus der Feuermulde entfernen. Wenn möglich, auf bessere Pelletsqualität umstellen.
2. Prüfen ob Rauchgasabzug mit Asche verstopft ist.
3. Prüfen ob Lufteinlaßkanal oder Rauchrohr blockiert ist.
4. Türdichtung auf Undichtheit überprüfen.
5. Gebläserad reinigen.
6. Service von autorisiertem Fachbetrieb vornehmen lassen (Steuerungsjustierung, Rauchgasgebläse).

• Problem

Feuer geht aus oder Ofen schaltet automatisch ab.

Ursache(n):

1. Pellets-Behälter ist leer.
2. Pellets werden nicht eingeschleust.
3. Thermoschalter (obere Temperaturbegrenzung - Wassertasche zu heiß) wurde ausgelöst.
4. Türe undicht oder nicht fest geschlossen.
5. Schlechte Pelletqualität.
6. Pelletzufuhr zu gering.
7. Thermoschalter (untere Temperaturgrenze - Rauchgas zu kalt - Ofen war ausgegangen) wurde ausgelöst.

mögliche Lösungen:

1. Pellet-Behälter auffüllen.
2. Siehe nachfolgenden Abschnitt "Pellets werden nicht eingeschleust".
3. Ofen eine Stunde lang abkühlen lassen und dann wieder einschalten.
4. Siehe "Routinemäßige Wartung".
5. Verwenden Sie nur Pellet-Marken, die von uns empfohlen sind.
6. Lassen Sie die Brennstoffregulierung durch Ihren Fachhändler einstellen.

COMPELLO

Problemlösungen - Garantie

Störungen - Ursachen - Lösungen

• Problem

Pellets werden nicht eingeschleust, aber die Leuchtdiode blinkt.

Ursache(n):

1. Pelletbehälter ist leer.
2. Schneckenmotor oder Steuerung ist defekt.
3. Schnecke ist verstopft (Gegenstände, Holz, etc.).
4. Sicherheitstemperaturbegrenzer hat abgeschaltet.

mögliche Lösungen:

1. Behälterinhalt überprüfen. Falls nötig Pellets nachfüllen.
2. Lassen Sie die Störung durch Ihren Fachhändler feststellen und evtl. Teile austauschen.
3. Pelletbehälter und Förderschnecke reinigen.
4. Sicherheitstemperaturbegrenzer wieder entriegeln.

• Problem

Keine Pelletsförderung und die Leuchtdiode blinkt nicht.

Ursache(n):

1. Tür ist nicht geschlossen.
2. Luftsensordetektor ist defekt.
3. Rauchgasgebläse dreht zu hoch (ev. Ventilatorflügel lose).

mögliche Lösungen:

1. Türe schließen.
2. Sensor wechseln.
3. Rauchgasgebläse wechseln.

• Problem

Ofen läuft 18 Minuten lang und schaltet dann ab.

Ursache(n):

1. Abgas hat die erforderliche Temperatur nicht erreicht.
2. Unterer Temperaturbegrenzer am Rauchgasgebläse ist defekt.
3. Leitung zum unteren Temperaturschalter ist entweder lose oder unterbrochen.
4. Steuerung ist defekt.

mögliche Lösungen:

1. Falls nötig Ofen wieder anzünden.
2. Niedertemperaturschalter durch einen Servicetechniker austauschen und Steuerung überprüfen lassen.
3. Verkabelung nachsehen, siehe Handbuch "Steuerungsdiagramm". Überzeugen Sie sich, dass eine gute Verbindung zwischen Leitungen und Endstellen (Klemmen) besteht.

Prüfen Sie, dass die Verkabelungen keine heißen Bauteile berühren können.

Problemlösungen - Garantie

Störungen - Ursachen - Lösungen

• Problem

Gebläse schaltet nicht ab, nachdem Brennstoffzufuhr abgeschaltet wurde und der Ofen abkühlte. (ca. 45 min.).

Ursache(n):

1. Niedertemperaturschalter versagte in geschlossener Stellung.

mögliche Lösungen:

1. Ofen vom Stromnetz abklemmen.
2. Schalter vom Fachmann erneuern lassen!

• Problem

Gebläse läuft nicht.

Ursache(n):

1. Ofen erhält keinen Strom.
2. Bedienboard erhält keinen Strom.

mögliche Lösungen:

1. Sehen Sie nach, ob Ofenstecker in Wandsteckdose eingesteckt ist.
Überprüfen Sie, ob der Stromunterbrecher der Schalttafel ausgelöst wurde.
2. Leitungsverbindungen überprüfen.
3. Sicherung an Bedienboard nachsehen und gegebenenfalls ersetzen.

• Problem

Ruß oder Flugasche außerhalb des Ofens.

Ursache(n):

1. Geöffnete Feuerraumtür bei brennendem Feuer.
2. Undichtheiten an den Nähten zwischen Verbrennungsgebläse und Abgasleitung.
Hinweise darauf sind Staub am Konvektionsgebläse und in den Wärmetauscherröhren bzw. Staub am Boden hinter dem Ofen.

mögliche Lösungen:

1. Feuerraumtür immer geschlossen halten und wenn möglich nur öffnen, wenn Ofen ausser Betrieb.
2. Undichtheiten im Abzugssystem beseitigen (z.B. hitzebeständiges Aluminiumklebeband, hitzebeständiges Klebedichtband oder hitzebeständiges Silikon verwenden).

Bitte beachten Sie, dass Überprüfungen der Steuerung und der Verkabelung nur am stromlosen Gerät gemacht werden dürfen. Eventuelle Reparaturen dürfen nur von geschultem Fachpersonal durchgeführt werden.

Störungen - Ursachen - Lösungen

• Problem

Ofen lässt sich nach Stromausfall nicht mehr einschalten.

Ursache(n):

1. STB wurde wegen zu hoher Temperatur ausgelöst.

mögliche Lösungen:

1. Um den Ofen wieder in Betrieb zu nehmen muss der Schalter, der sich unter dem Pelletsbehälterdeckel befindet, rückgestellt werden.

ACHTUNG: Im Betrieb nie den Stecker ziehen > Gebläse fällt aus und Verbrennungsgase werden nicht in den Fang abtransportiert.

Problemlösungen - Garantie

Wir garantieren

1 Jahr für eine einwandfreie Funktion von allen Bauteilen aus Stahl.

1/2 Jahr Garantie für alle elektronischen Bauteile, sowie für alle Motoren.

Die Garantie umfasst Defekte an Material und Verarbeitung. Voraussetzung ist, dass das Gerät gemäß vorliegendem Handbuch, sowie den speziellen lokalen Anschlußbedingungen installiert und betrieben wurde.

Bei Überhitzung bzw. Verbrennung von ungeeigneten Materialien (siehe Handbuch) erlischt die Garantie!

Diese Garantien beginnen mit dem ursprünglichem Kaufdatum.

Installationen und Bedienung, die den Angaben in diesem Handbuch nicht entsprechen, führen zum Verlust des Garantieanspruches.

Vom Garantieanspruch ausgenommen sind:

- alle Verschleissteile

Alle etwaigen Kosten (Transport, Reparatur, usw.), die dem Hersteller/Händler durch eine ungerechtfertigte Garantieinanspruchnahme (bei Selbstverschulden des Betreibers) entstanden sind, werden vom Betreiber eingefordert.

Der Erzeuger übernimmt keine Haftung für Transportschäden jedweder Art. Wir empfehlen daher, bei Erhalt der Ware eine genaue und sofortige Kontrolle durchzuführen. Etwaige Schäden geben Sie bitte prompt Ihrem Fachhändler bekannt.